Zeitschrift: Heimatbuch Meilen
Herausgeber: Vereinigung Heimatbuch Meilen
Band: 20 (1980)

Vorwort: Vorwort
Autor: Peter, Heiner

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Vorwort

Die Tage werden kürzer, morgendlicher Nebel liegt über dem See. Gegen Mittag weicht er den angenehm warmen Strahlen einer goldenen Herbstsonne, welche in den Weinbergen die Trauben zur letzten süssen Reife bringt. – In dieser Jahreszeit der Ernte ist es höchste Zeit, das Vorwort zu schreiben für das neue Heimatbuch. Wie eine reife Frucht geht der 20. Band unserer Buchreihe seiner Vollendung entgegen, nachdem mein lieber Freund einmal mehr den Umbruch bewältigt hat. Welch feine Kleinarbeit ist doch auch diesmal wieder spürbar! Für die Gestaltung dieses Bandes sei Johannes Rüd herzlich gedankt! Dank sagen möchte ich überdies allen Autoren und weiteren Mitarbeitern, die sich um das Heimatbuch 1980 bemüht haben. Nicht zuletzt sei unser aller (auch der Leser!) Dank gerichtet an den Gemeinderat Meilen, der die Herausgabe dieses den üblichen Umfang weit übersteigenden Bandes durch die Übernahme einer zusätzlichen Defizitgarantie überhaupt erst ermöglichte.

Die Herausgabe des 20. Bandes darf fast als kleine Monographie des Weilers Burg bezeichnet werden. Neben der Darstellung der in den letzten Jahren durchgeführten Burgausgrabung enthält das Buch die wissenschaftlich untersuchte Entstehungsgeschichte des Weilers sowie Hinweise auf das Leben seiner Bewohner einst und heute. Wir hoffen, dass es in späteren Jahren gelingen wird, auch andere Gemeindeteile in ähnlicher Weise darzustellen. Dazu benötigen wir Bildmaterial und Autoren. Beides hoffen wir, im Kreise unserer verehrten Leserschaft zu finden. Für Hinweise sind wir jederzeit dankbar.

Am 29. September 1980 ist die ‹Vereinigung Heimatbuch Meilen› zwanzig Jahre alt geworden. Wir feiern diesen Geburtstag nicht mit Festansprachen, sondern wir tun es durch die erstmalige Herausgabe eines Registers, das stichwortartig und nach Sachgebieten geordnet den Inhalt der bisher erschienen 20 Bände umfasst. Mit Freude und Vergnügen stellen wir fest, dass wir versucht haben, nach bestem Wissen und Gewissen unserer Zweckbestimmung nachzukommen: ‹Der Verein hat den Zweck, Dorfkultur und Gemeinschaftssinn durch Herausgabe von Heimatbüchern zu fördern.›. – Dieser Grundgedanke ist heute lebendiger als je zuvor, was auch in der stetig ansteigenden Mitgliederzahl zum Ausdruck kommt.

Wir hoffen, dass auch dieser Heimatbuchband die Herzen vieler Meilemer in nah und fern höher schlagen lässt und Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, ein paar genussreiche Stunden bereitet.

Meilen, den 1. Oktober 1980 Heiner Peter